Ratsgruppe LOHNER – DIE LINKE

Stadt Lohne
Der Bürgermeister
Postfach 1369

49380 Lohne

Betr.: Antrag gem. § 72 NKomVG

Sehr geehrter Herr Gerdesmeyer,

Zur Ratssitzung am 23. Oktober 2019 stellen wir den Folgenden Antrag:

Die Stadt Lohne erlässt innerhalb ihrer Grenzen eine Baumschutzsatzung. In diese werden alle kommunalen und privaten Bäume eingeschlossen, die nicht unter das Waldgesetz fallen.

Begründung:

Der Erhalt von Bäumen im Gebiet der Kommune muss oberste Priorität haben. Individuelle Entscheidungen zum Erhalt einzelner Bäume sind auf kommunalen Flächen ansatzweise machbar, versagen aber grundsätzlich bei privaten Bäumen. Gerade dort bekommen Baumbesitzer mit einer Baumschutzsatzung ein Verfahren in die Hand, was ihnen Transparenz gibt und andererseits der Allgemeinheit ein Mitspracherecht, was dringend erforderlich ist, weil das Einwirken in den Naturhaushalt die Gesamtheit der Gesellschaft und aller Lebewesen betrifft.

Die Baumschutzsatzung sollte in der Beschreibung von geschützten Bäumen so allgemein gefasst werden, dass möglichst alle Gehölze Schutzstatus erhalten. Ausnahmen von diesem Schutzstatus sind nur für kranke Bäume sinnvoll, die für die Pflanzen- und die Tierwelt, zu letzterer zählen selbstverständlich auch die Menschen, Gefahren bringen können.

Lohne, 25. September 2019
Lutz Neubauer
Vorsitzender der Ratsgruppe LOHNER – DIE LINKE